

Pressemitteilung, 18. Juli 2024

Landeskrlinikum Baden-Mödling: Pilotprojekt "geteilte Führung"

BADEN-MÖDLING. Im Landeskrlinikum Baden-Mödling startet ein wegweisendes Pilotprojekt zur Einführung eines Teilzeitmodells in der Führung im Bereich Pflege. Seitens der Landesgesundheitsagentur wurden verschiedene Modelle zur Pilotierung vorgeschlagen, unter anderem das Jobsharing-Modell „geteilte Führung“. Dabei teilen sich zwei Mitarbeiterinnen und -mitarbeiter gleichberechtigt eine gemeinsame Führungsposition.

Dieses Modell wird nicht nur seitens der NÖ Landesgesundheitsagentur befürwortet, sondern auch von der Klinikleitung des Landeskrlinikums Baden-Mödling gefördert und unterstützt. Seit kurzem nehmen Renate Hlauschek und Franziska Wedekind diese Herausforderung an. Dabei teilen sie sich die Position der Stationsleitung der IMC-Neonatalogie sowie der Kinder und Jugendlichen Ambulanz und leiten gemeinsam ein rund 30-köpfiges Team. Obwohl beide Teilzeit arbeiten, wird durch die hervorragende Kooperation die professionelle Führung des Teams zu jederzeit sichergestellt.

„Wir freuen uns sehr, diese Möglichkeit zu bekommen und als ‚Erste‘ unter allen niederösterreichischen Landeskrlikinen, dieses Modell umzusetzen zu können. Das Pilotprojekt wird zudem regelmäßig evaluiert und die gewonnenen Erkenntnisse und Erfahrungen optimiert,“ so das neue Leitungsduo Renate Hlauschek und Franziska Wedekind.

„Das Konzept Jobsharing beinhaltet die Zusammenarbeit zweier Führungskräfte, die ihre jeweiligen Stärken und Kompetenzen einbringen. Durch die Aufteilung der Verantwortung auf zwei Personen sollen Synergieeffekte genutzt, Belastung einzelner Führungskräfte reduziert

und das volle Potenzial von Teilzeitmitarbeitenden ausgeschöpft werden“, erklärt Pflegedirektorin Petra Augustin.

ECKDATEN ZUM NEUEN FÜHRUNGSDUO:

- **Renate Hlauschek** ist seit 1986 auf verschiedenen Stationen im Landeskrankenhaus Mödling tätig. Sie betreute den externen pädiatrischen Pflegedienst, der Frühgeborene, kranke Neugeborene sowie Kinder und Jugendliche nach dem Krankenhausaufenthalt zuhause weiterbegleitet. Renate Hlauschek hat etliche Sonderausbildungen im Bereich Führung sowie schloss sie den Master of Palliative Care ab. Neben der Tätigkeit als Stationsleiterin ist sie Geschäftsführerin von MOKI NÖ.
- **Franziska Wedekind** ist seit 2007 an der Abteilung für Kinder- und Jugendheilkunde im Landeskrankenhaus Mödling als diplomierte Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerin in verschiedensten Bereichen tätig. Zudem begleitete sie viele Projekte, wie zum Beispiel: das Projekt „Selbsthilfefreundliches Krankenhaus“ oder die Implementierung von pädiatrischen Betten. Zusatzausbildungen hat Franziska Wedekind im Palliativbereich für die Pädiatrie, Ausbildung zur Praxisanleiterin sowie „School Health Nursing“.

BILDTEXT



v.l.n.r. DGKP Renate Hlauschek, MMSc; Pflegedirektorin DGKP Petra Augustin, MSc; DGKP Franziska Wedekind

MEDIENKONTAKT

Gudrun Wittmann, BA, MSc

Landeskrankenhaus Baden-Mödling

+43 (0) 676 858 55 31540

presse@baden.lknoe.at | presse@moedling.lknoe.at